

**Gemeinde Herzebrock-Clarholz**  
**Am Rathaus 1**  
**33442 Herzebrock-Clarholz**  
**Presse und Öffentlichkeit: Anja Valentien**  
**Tel. 05245 / 444-216**  
[A.Valentien@herzebrock-clarholz.de](mailto:A.Valentien@herzebrock-clarholz.de)



Rückfragen der Presse bitte direkt an die Klimaschutzmanagerin Caroline Hüttemann,  
Am Rathaus 1, 33442 Herzebrock-Clarholz, Telefon 05245 / 444-232, Email:  
[c.huettemann@herzebrock-clarholz.de](mailto:c.huettemann@herzebrock-clarholz.de)

## **PRESSEMITTEILUNG**

**12. Mai 2022**

### **Stadtradeln in Herzebrock-Clarholz vom 16. Mai bis 5. Juni** **Gemeindeverwaltung und Schulen machen mit**

Die Gemeinde Herzebrock-Clarholz macht vom 16. Mai bis 5. Juni bei der bundesweiten Kampagne Stadtradeln des Klima-Bündnis mit. Wie schon in den beiden Jahren zuvor, geht auch wieder ein Verwaltungsteam an den Start.

Neu für die Gemeinde ist die zeitgleiche Teilnahme am Sonderwettbewerb Schulradeln, der landesweit aus dem Wettbewerb Stadtradeln hervorgegangen ist. Auch dabei sollen während der drei Wochen möglichst viele Alltagswege mit dem Rad gefahren werden. Die Kinder erlernen dabei eine nachhaltige und eigenständige Form der Mobilität.

Die Klimaschutzmanagerin der der Gemeinde, Caroline Hüttemann, hat sich für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde etwas Besonderes überlegt. Außerhalb der Wertung im Bundesland Nordrhein-Westfalen treten die Kinder der drei ortsansässigen Grundschulen klassenweise gegeneinander an. Die Klassen der von-Zumbusch-Gesamtschule treten ebenfalls miteinander in den Wettbewerb.

Die Klimaschutzmanagerin erläutert: „Beim Schulradeln geht es nicht nur um den Schulweg. Der kann auch beispielweise mit dem Bus, mit den Eltern oder zu Fuß zurückgelegt werden. Wichtig ist, überhaupt möglichst viele Wege mit dem Rad zu fahren und dabei Kilometer für die eigene Schulklasse zu sammeln.“

Auch die Leiterin der Bolandschule Maren Broeker findet das Schulradeln gut: „Die Grundschülerinnen und -schüler gewinnen dabei Fahrpraxis. Wir begrüßen das Schulradeln

sehr, auch beispielweise am Wochenende auf dem Weg zur Oma gemeinsam mit der Familie. Die Kinder erfahren dabei die Verkehrsregeln und gewinnen Sicherheit.“ Broeker ergänzt: „Die Erst- bis Drittklässler sollen ja auch noch gar nicht allein mit dem Rad zur Schule fahren. Erst die Viertklässler dürfen das, nachdem sie die Radprüfung absolviert haben.“

Gesucht wird jeweils die Klasse, die in dem dreiwöchigen Aktionszeitraum die meisten Kilometer erradelt. Auf die beiden Gewinnerklassen, je aus der Gesamtschule und der Grundschulen, warten schöne Preise.

Bild Stadtradeln:

Die Klimaschutzmanagerin der Gemeinde, Caroline Hüttemann und Bürgermeister Marco Diethelm halten das Banner des Stadtradelns hoch. Mit dabei sind Kolleginnen und Kollegen vom Verwaltungsteam, das auch in diesem Jahr wieder an den Start geht.

Bild vor der Schule:

Die Leiterin der Bolandschule, Maren Broeker (dritte von rechts) und die Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Herzebrock-Clarholz, Caroline Hüttemann und die Grundschul Kinder finden es toll, erstmals beim landesweiten Schulradeln dabei zu sein.